

Diese **Wochenschrift**  
erscheint wöchentlich **Mittwochs** Vormittag  
in einem Bogen in der Buchdruckerei der  
Gedr. **Scharf** für den vierteljähr. Pränu-  
merationspreis von 8 Sgr. (incl. Stempel.)



**Ämliche und Privat-Anzeigen**  
für den Boten werden gegen 1 Sgr. für  
die breitgedruckte Zeile in gewöhnlicher  
Schrift bis spätestens **Dienstag** früh 7 Uhr  
erbeten.

# Der **Lambaner** **Bote.**

Eine unterhaltende und belehrende **Wochenschrift**  
für **Stadt und Land.**

**N<sup>o</sup>. 52.** Montag, den **24. December** **1855.**

## **Zeitereignisse.**

Se. Maj. der König haben Allergnädigst geruht,  
den seitherigen Regierungs-Präsidenten **Berner Erd-  
mann** **Ludolf v. Seelow** zu Liegnitz zum Präsidenten  
der Regierung zu **Frankfurt a. D.**, und den seitherigen  
Regierungs-Präsidenten **Grafen Karl Edward von**  
**Zedlitz-Trübschler** und **Falkenstein** zu **Breslau** zum  
Präsidenten der Regierung zu **Liegnitz** zu ernennen.

Von dem Abgeordneten **Fhrn. v. d. Horst** und 24  
Genossen, darunter **Herr Wagener** (**Neustettin**) ist  
dem Abgeordnetenhaus folgender Antrag vorgelegt  
worden: „Das Haus der Abgeordneten wolle be-  
schließen: Die Regierung Sr. Maj. zu ersuchen, noch  
während der diesjährigen Sitzungsperiode des Land-  
tags einen Gesetz-Vorschlag einzubringen, wodurch:  
1) das zu frühe Heirathen beschränkt, 2) die Gestat-  
tung der Gründung einer Familie von dem Nachweise  
der Mittel zur standesmäßigen Ernährung derselben  
abhängig gemacht, und 3) die jetzige Freizügigkeit  
durch allgemeine Gestattung des Einzugs Geldes und  
Erforderung des Nachweises der Mittel nachhaltigen  
Unterhalts, — und zwar beides als Bedingung des  
Anzugs, eingeschränkt wird. — Motive. „Die auf  
gefahrdrohende Weise zunehmende Vermehrung des  
Proletariats und das bis zur Unerträglichkeit sich  
steigernde Bedürfnis für die Armenpflege.“

Den Antrag wegen einer **Erhöhungszulage** des  
Gehalts für die Beamten fand das Haus nicht dring-  
lich und wird die Erwägung darüber bei der Einzel-  
beratung des **Haushalt-Stats** vorkommen. Nach  
den **Weihnachtsferien** wird das Haus am **7. Januar**  
zusammentreten.

Man spricht von einer demnächst in **Berlin** statt-  
findenden **Versammlung** der **Ober-Präsidenten** der  
einzelnen Provinzen, um deren Ansichten und Vor-  
schläge wegen der zunehmenden **Nothstände** zu hören.  
Die Berichte aus den Provinzen lauten sehr nieder-  
schlagend.

Der **preussische Bunde-tags-Gesandte** **Freiherr v.**  
**Bismark-Schönhausen** ist in **München** eingetroffen  
und wird mehrere Tage hier verweilen. Man glaubt,  
das dessen Reise politische Zwecke zum Grunde liegen  
dürften.

**Baron Anstl von Rothschild** hat in seinem Testa-  
mente außer Verwandten und Dienerschaft auch alle  
**Frankfurter milden Anstalten** ohne Unterschied der  
Religion reichlich bedacht und eine neue Stiftung  
von **Fl. 1,200,000** für **Arme** angeordnet.

**Oesterreich** nimmt ein neues Anlehen von **30 Mill.**  
**S.** zum Ausbau der **Eisenbahnen** auf. Eine allge-  
meine **Gewerbefreiheit** im **österreichischen Staate** steht  
in **Aussicht.**

Seit seiner Rückkehr von **Nikolajeff** ist mit dem